

Aktuelle Warnungen und besondere Ergebnisse KW 36 - 2023

Ende August 2023 haben wir eine Reihe an gesundheitlich besonders bedenklichen Substanzen getestet. Einige Ecstasy-Tabletten beinhalten eine **(sehr) hohe Dosis MDMA**. Eine als MDMA abgegebene Probe enthielt stattdessen **Methamphetamin**. Eine als Speed abgegebene Probe beinhalten ebenfalls **Methamphetamin**. In zwei Cannabisproben wurde **HHC** nachgewiesen, in einer Haschisch-Probe wurde eine **unbekannte Substanz** detektiert.

Im Folgenden werden alle Proben, die seit den letzten Warnungen bis heute von **checkit!** analysiert und als hoch dosiert, unerwartet oder gesundheitlich besonders bedenklich eingestuft wurden, detailliert dargestellt.

Als **Ecstasy** zur Analyse abgegeben

Seit den letzten Warnungen wurden 8 Ecstasy-Tabletten zur Analyse abgegeben. Davon wurden 7 Ergebnisse als hoch dosiert oder bedenklich kategorisiert und sind hier dargestellt.

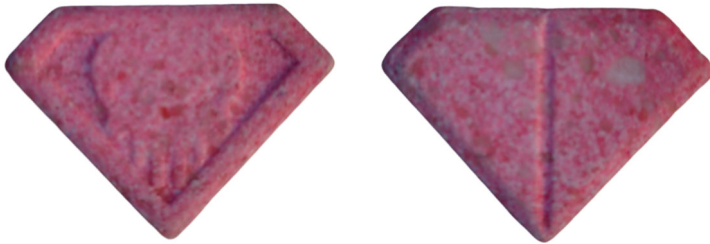
Achtung! Tabletten mit gleichem Aussehen (Logo, Farbe, Form) können unterschiedliche Inhaltsstoffe und/oder Wirkstoffgehalte beinhalten. Es ist daher sinnvoll jede Tablette einzeln testen zu lassen oder falls keine Substanzanalyse möglich sein sollte, vorsichtig anzutesten.

Vorsicht hoch dosiert

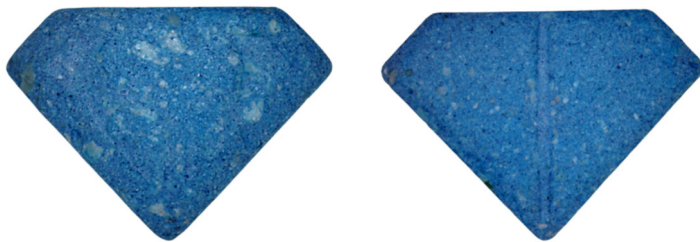
Um Überdosierungen zu vermeiden und um das Risiko von Gesundheitsschäden zu minimieren, sollten Dosierungen von 1,3 Milligramm MDMA pro Kilogramm Körpergewicht bei Frauen und 1,5 Milligramm MDMA pro Kilogramm Körpergewicht bei Männern nicht überschritten werden! Zum Beispiel sollte ein 80 kg schwerer Mann nicht mehr als 120 mg MDMA und eine 60 kg schwere Frau nicht mehr als 78 mg MDMA konsumieren.



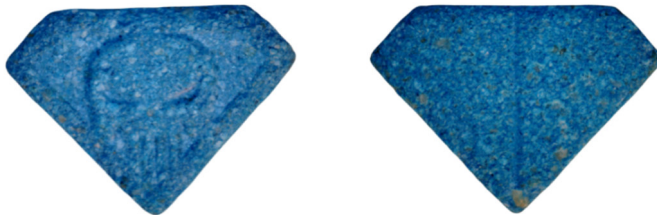
Logo: Punisher
Rückseite: Bruchrille
Farbe: blau
Durchmesser: 13,7 mm
Dicke: 4,6 mm
Gewicht: 485 mg
Inhaltsstoff: **126 mg MDMA**



Logo: Punisher
Rückseite: Bruchrille
Farbe: rosa
Durchmesser: ca. 14,2 mm
Dicke: ca. 4,6 mm
Gewicht: ca. 437 mg
Inhaltsstoff: **MDMA**
Tablette 1: **127 mg**
Tablette 2: **150 mg**



Logo: Punisher
Rückseite: Bruchrille
Farbe: blau
Durchmesser: ca. 14,5 mm
Dicke: ca. 4 mm
Gewicht: 354 mg / 389 mg
Inhaltsstoff: **MDMA**
Tablette 1: **175 mg**
Tablette 2: **194 mg**



Logo: Punisher
Rückseite: Bruchrille
Farbe: blau
Durchmesser: 11,2 mm
Dicke: 5,5 mm
Gewicht: 437 mg
Inhaltsstoff: **207 mg MDMA**



Logo: siehe Foto
Rückseite: Bruchrille | „No Speak“
Farbe: grün
Durchmesser: 12,1 mm
Dicke: 6,6 mm
Gewicht: 465 mg
Inhaltsstoff: **217 mg MDMA**

Als **MDMA** zur Analyse abgegeben

Seit den letzten Warnungen wurden 5 MDMA-Proben zur Analyse abgegeben. Davon wurde 1 Ergebnis als unerwartet kategorisiert und ist hier dargestellt.

Tatsächliche Inhaltsstoffe der Probe

- Methamphetamin (967 mg/g)

Als „Speed“ zur Analyse abgegeben

Seit den letzten Warnungen wurden 7 Speed-Proben zur Analyse abgegeben. Davon wurden 5 Ergebnisse als unerwartet oder bedenklich kategorisiert und sind hier dargestellt.

Tatsächliche Inhaltsstoffe der verschiedenen Proben

- Amphetamin (31 mg/g) + Koffein (8 mg/g) + 1-Phenylethylamin
- Amphetamin (100 mg/g) + Koffein (729 mg/g)
- Amphetamin (524 mg/g) + Koffein (262 mg/g)
- Methamphetamin (977 mg/g)
- Koffein (745 mg/g)

Als Kokain zur Analyse abgegeben

Seit den letzten Warnungen wurden 21 Kokain-Proben zur Analyse abgegeben. Davon wurden alle 3 Ergebnisse als unerwartet kategorisiert und sind hier dargestellt.

Tatsächliche Inhaltsstoffe der verschiedenen Proben

- Kokain (841 mg/g) + Koffein (34 mg/g)
- Kokain (943 mg/g) + Koffein (21 mg/g)
- Lidocain

Als Cannabis / Haschisch zur Analyse abgegeben

Seit den letzten Warnungen wurden 8 Cannabis- bzw. Haschisch-Proben zur Analyse abgegeben. Davon wurden 3 Ergebnisse als unerwartet oder bedenklich kategorisiert und sind hier dargestellt.

Tatsächliche Inhaltsstoffe der verschiedenen Proben



Abgegeben als: Cannabis

Inhaltsstoffe: Cannabis + HHC



Abgegeben als: Cannabis

Inhaltsstoffe: Cannabis + HHC



Abgegeben als: Haschisch

Inhaltsstoffe: Cannabis + **unbekannte Substanz**

Weitere zur Analyse abgegebene Substanzen

Tatsächliche Inhaltsstoffe der verschiedenen Proben

Zur Analyse gebracht als	tatsächliche Inhaltsstoffe
2C-T-2	2C-T-2 + 2C-T + zwei unbekannte Substanzen
3-MMC	2-MMC
	3-CMC + iso-3-CMC
Heroin	6-Monoacetylmorphin + Diacetylmorphin + Koffein + Noscapin + Papaverin + Paracetamol + Acetylcodein + unbekannte Substanz
Mephedron (4-MMC)	3-CMC + iso-3-CMC

Please note: Tablets showing brand logos are counterfeit products and are not related whatsoever with the trademark depicted.

Beachte: Tabletten mit Markenlogos sind gefälschte Produkte und stehen in keinerlei Zusammenhang mit der abgebildeten Marke.

Kurzinformationen zu Inhaltsstoffen

(in alphabetischer Reihenfolge)

1-Phenylethylamin (1-PEA) ist eine in der Regel synthetisch hergestellte Substanz und mit dem natürlich vorkommenden Phenethylamin (2-PEA, β -PEA) chemisch nahe verwandt. Wegen mangelnder Erforschung am Menschen ist noch immer unklar, ob die Substanz eine psychoaktive Wirkung aufweist. Unter anderem wird 1-PEA bei bestimmten Herstellungsmethoden von Amphetamin (und verwandten Substanzen) verwendet. Da keine Studien am Menschen vorliegen, können keine zuverlässigen Aussagen über Wirkungen, Risiken und Langzeitfolgen getroffen werden.



2C-T (2C-T-1, 2,5-dimethoxy-4-methylthiophenethylamin) ist ein eher selten vorkommendes psychedelisch wirkendes Phenethylamin und gehört zur 2C-Gruppe. 2C-T ist weniger potent als dessen Derivate 2C-T-2 oder 2C-T-7 und besitzt bei einer Dosierung von 60-100mg eine Wirkdauer von 3-5 Stunden¹. Da die Substanz wenig erforscht ist können keine sicheren Aussagen zu spezifischen Risiken und Toxizität getroffen werden.

2C-T-2 (2,5-dimethoxy-4-ethylthiophenethylamin) ist ein potentes psychedelisch wirkendes Phenethylamin und gehört zur 2C-Gruppe. 2C-T-2 ist schon nach dem Konsum von wenigen Milligramm wirksam und besitzt je nach Dosierung eine Wirkdauer von 6 bis 8 Stunden¹. Nutzer*innen berichten von ähnlichen Wirkungen wie bei anderen Psychedelika, die je nach Dosierung Euphorie, Halluzinationen, Bewusstseinsveränderungen, Übelkeit, Erbrechen, Herzrasen und Angstzustände umfassen können. Da die Substanz wenig erforscht ist können keine sicheren Aussagen zu spezifischen Risiken und Toxizität getroffen werden.

2-MMC (2-Methylmethcathinon) ist ein Cathinon mit struktureller Ähnlichkeit (Positionsisomer) mit Mephedron (4-MMC). User*innen berichten aber von einer stimulierenden Wirkung, die eher mit Amphetamin und weniger mit Mephedron vergleichbar ist. Da es sich um eine wenig erforschte neue psychoaktive Substanz handelt, können keine zuverlässigen Aussagen über Risiken und Langzeitfolgen gemacht werden.

3-CMC (3-Chlormethcathinon, Clophedron) ist ein wenig erforschtes Cathinon-Derivat mit stimulierender Wirkung. Ergebnisse aktueller Forschungsarbeiten legen nahe, dass 3-CMC neurotoxisch (nervenzellschädigend) ist. Da es sich um eine kaum erforschte neue psychoaktive Substanz handelt, können keine zuverlässigen Aussagen über Risiken und Langzeitfolgen gemacht werden.

HHC (Hexahydrocannabinol) ist ein Cannabinoid, das semi-synthetisch aus Cannabisextrakten hergestellt werden kann. HHC erzeugt vermutlich eine geringere psychoaktive Wirkung als Δ^9 -THC. Es kommt jedoch in verschiedenen chemischen Varianten (Isomere) vor, die sich in ihrer Wirkstärke unterscheiden. Über akute oder chronische Toxizität, Langzeitwirkungen, sowie mögliche Verunreinigungen durch den Herstellungsprozess liegen keine Informationen vor.

Iso-3-CMC ist ein synthetisches Cathinon mit stimulierender Wirkung und eng mit Clophedron (3-CMC) verwandt. Es kann als Nebenprodukt in der Herstellung von 3-CMC anfallen. Da es sich bei 3-CMC sowie bei Iso-3-CMC um kaum erforschte neue psychoaktive Substanzen handelt, können keine zuverlässigen Aussagen über Risiken und Langzeitfolgen gemacht werden.

Koffein zählt zu der Gruppe der Stimulanzien und wirkt in geringen Dosen aktivierend auf Muskel- und Herztätigkeit und kann die Konzentrationsfähigkeit kurzfristig verbessern. Koffein führt zu einem leichten Anstieg des Blutdruckes und der Körpertemperatur. Nach dem Konsum großer Mengen Koffein (ab 400mg) sind folgende Wirkungen wahrscheinlich: Kopfschmerzen, Schweißausbrüchen, Zittern, Kurzatmigkeit, Nervosität, Herzrasen oder Schlafstörungen. In Kombination mit Speed kann es zu einer starken Belastung des Herz-Kreislaufsystems kommen.



Da Koffein die Körpertemperatur erhöht und harntreibende Eigenschaften besitzt, erhöht der Mischkonsum mit Speed die Gefahren von Überhitzung und großem Flüssigkeitsverlust.

Lidocain ist ein Lokalanästhetikum, das sowohl in der Veterinär- als auch in der Humanmedizin als gut und schnell wirksames örtliches Betäubungsmittel eingesetzt wird. Die Interaktion zwischen Lidocain und Kokain ist zum Teil sehr schwerwiegend und kann zu lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen führen.

Methamphetamin ist eine synthetische Substanz aus der Gruppe der Amphetamine mit intensiver stimulierender Wirkung. Methamphetamin wirkt deutlich stärker und länger als andere Amphetamine wie z.B. Speed oder Ecstasy/MDMA und kann dosisabhängig bis zu 30 Stunden dauern. Die intensive stimulierende Wirkung steht bei Methamphetamin klar im Vordergrund und im Unterschied zu MDMA sind empathogene (Empathie-fördernd) und entaktogene („das innere berührend“, stärkere Wahrnehmung der eigenen Gefühle) Wirkungen vernachlässigbar. Methamphetamin an sich besitzt ein hohes psychisches Abhängigkeitspotential und kann bei chronischem Konsum oder hohen Dosen neurotoxische Effekte haben.

checkit! ist eine wissenschaftliche
Kooperation von:



finanziert von:



¹ Trachsel D., Lehmann D., Enzensperger C. (2013): Phenethylamine. Von der Struktur zur Funktion. Nachtschattenverlag: Solothurn

Weitere Quellen:

- Websites: www.erowid.com; www.wikipedia.org; www.pharmawiki.ch; <https://psychonautwiki.org>
- Shulgin, A., & Shulgin, A. (1995). PIHKAL: a chemical love story. Transform Press: Berkeley.
- Trachsel, D., Richard, N. (2000). Psychedelische Chemie. Nachtschattenverlag: Solothurn.
- Trachsel, D., Lehmann, D., Enzensperger, C. (2013). Phenethylamine – Von der Struktur zur Funktion, Nachtschattenverlag: Solothurn.